

otto group

ESG

**Fact  
Sheet**

Mai 2026

# Otto Group ESG Fact Sheet

Stand: Mai 2026

## Vorwort

Die Wirtschaft ist für die Menschen da – nicht umgekehrt. Diese Haltung und das damit verbundene starke Bewusstsein für die gesellschaftliche Verantwortung der Unternehmensgruppe prägen die Otto Group. Die Unternehmensgruppe ist davon überzeugt, dass eine umfassend verstandene Verantwortung den wirtschaftlichen Erfolg langfristig stärkt. Deshalb ist eine unternehmerische Denkweise, in der soziale, ökologische und ökonomische Aspekte gleichwertig betrachtet werden, auf allen Ebenen strategisch in der Otto Group verankert. Der Konzernvorstand trägt die Gesamtverantwortung für die Sustainability-Strategie der Otto Group.

Die Otto Group strebt an, die eigenen ökologischen Auswirkungen erheblich zu reduzieren, um innerhalb der planetaren Grenzen zu handeln. Das Unternehmen senkt die eigenen THG-Emissionen in allen Stufen der Wertschöpfungskette (vorgelagert, nachgelagert und im eigenen Geschäftsbereich) im Einklang mit dem 1,5-Grad-Klimaziel des Pariser Klimaschutzabkommens, minimiert den eigenen Ressourcenverbrauch und schützt die Biodiversität. Entsprechend hat die Otto Group ihr kurzfristiges wissenschaftlich basiertes Klimaziel (near-term SBT) formuliert und folgt einem Pfad zur Reduzierung der THG-Emissionen bis zum Ende des Geschäftsjahres 2031/32.

Das ESG Fact Sheet gibt einen konsolidierten Überblick über die nicht-finanziellen Leistungen in den Themenfeldern Environmental, Social und Governance der letzten fünf Jahre. Die gelisteten Informationen sind in Verbindung mit dem Geschäftsbericht zu verstehen und werden dort in den Kontext der Strategie eingeordnet.

Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Kennzahlen auf die gesamte Otto Group. Einige Kennzahlen fallen in den Bereich unserer CR-Strategie bis Ende 2024 bzw. unserer Sustainability-Strategie seit dem Geschäftsjahr 2025/26, deren Scope im **Anhang** genauer beschrieben ist. Die Verpflichtung für eine vollständige Berichterstattung nach der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) greift für die Otto Group erst im Geschäftsjahr 2027/28.

# Übersicht wesentlicher Berichte und Policies

## Richtlinien

- Grundsatzerklärung zu Menschenrechten der [Otto Group](#)
- Grundsatzerklärung zu Menschenrechten der Konzerngesellschaften [BAUR](#), [Bonprix](#), [Hermes Fulfilment](#), [Hermes Germany](#), [OTTO](#), [Witt-Gruppe](#)
- [Business Partner Declaration on Sustainability](#)
- [Code of Conduct: Verhaltenskodex von amfori BSCI für Handelsware](#)
- [Hinweisgebersystem SpeakUp](#)
- [Standorte der Fabriken](#)
- [Code of Conduct: Verhaltenskodex für Dienstleistungen und Nicht-Handelsware](#)

## Berichte

- [Geschäftsberichte](#)
- Sustainability-Linked Financing Framework 2024:
  - [Sustainability-Linked Financing Framework der Otto Group 2024](#)
  - [Second Party Opinion von Moody's Ratings 2024](#)
- Sustainable Finance Framework 2019:
  - [Sustainable Finance Framework der Otto Group](#)
  - [Second Party Opinion von Sustainalytics zum Sustainable Finance Framework](#)
  - [Allocation und Impact Reporting zu den Sustainable Bond-Emissionen der Otto Group](#)
  - [Limited Assurance Report von KPMG zum Allocation und Impact Reporting](#)

## Freiwillige Selbstverpflichtung

- [Erklärung zu verantwortungsvollen Einkaufspraktiken](#)

## Mitgliedschaften und Allianzen

- [Übersicht der Mitgliedschaften und Allianzen](#)

## Ökologische Kennzahlen (1/4)

### Near-term Science-Based Target

	Extern geprüft <sup>1</sup>	Basisjahr 2021/22 <sup>2</sup>		Geschäftsjahr 2024/25		Geschäftsjahr 2025/26		Zielwert
		Absolute Emissionen in tCO <sub>2</sub> e	Absolute Emissionen in tCO <sub>2</sub> e	Prozentuale Veränderung zum Basisjahr	Absolute Emissionen in tCO <sub>2</sub> e	Prozentuale Veränderung zum Basisjahr		
<b>Teilziel 1:</b> Absolute Reduktion der Scope-1- und Scope-2-Treibhausgas-Emissionen <sup>3</sup> um 42% bis zum Ende des Geschäftsjahres 2030/31 (gegenüber Geschäftsjahr 2021/22)	ja	230.438	102.306	-57%	93.667	-59%	-42% (bis Ende des Geschäftsjahres 2030/31)	
<b>Teilziel 3:</b> Absolute Reduktion der Scope-3-Treibhausgas-Emissionen <sup>4</sup> um 42% bis zum Ende des Geschäftsjahres 2031/32 (gegenüber Geschäftsjahr 2021/22)	ja	7.079.216	6.004.778	-16%	5.991.319	-15%	-42% (bis Ende des Geschäftsjahres 2031/32)	
			Prozentualer Anteil der Marktplatz- und Fremdmarkenpartner mit eigenem SBT	Prozentualer Anteil der Fremdmarken mit eigenem SBT <sup>5</sup>	Prozentualer Anteil der Marktplatzpartner mit eigenem SBT			
<b>Teilziel 2 (Supplier Engagement):</b> Mindestens 75% der Fremdmarken auf Basis des Einkaufsvolumens und mindestens 20% der Marktplatzpartner auf Basis des Gross Merchandise Value (GMV) haben sich bis zum Ende des Geschäftsjahres 2027/28 ein eigenes SBT gesetzt, das durch die SBTi validiert wurde.	ja		28%	47%	8%	75% der Fremdmarken und 20% der Marktplatzpartner (bis Ende des Geschäftsjahres 2027/28)		

<sup>1</sup> Prüfung durch KPMG nach „Limited Assurance“-Standard gemäß ISAE 3000.

<sup>2</sup> Im Geschäftsjahr 2025/26 hat die Otto Group eine Rekalkulation der THG-Emissionen für das Basisjahr 2021/22 durchgeführt, um die Vergleichbarkeit zwischen Basis- und Berichtsjahr sicherzustellen. Diese Anpassungen führen dazu, dass die im vorliegenden Bericht dargestellten Zahlen leicht von denen des Vorjahres abweichen und somit nur eingeschränkt vergleichbar sind.

<sup>3</sup> Unter Berücksichtigung des Operational Control-Ansatzes. Scope-2-Treibhausgas-Emissionen unter Anwendung des Market-Based-Ansatzes.

<sup>4</sup> Unter Berücksichtigung des Operational Control-Ansatzes. Die folgenden Scope-3 Kategorien wurden als wesentlich identifiziert und sind daher in das Teilziel 3 und die dafür berechneten Emissionen integriert: 3.1, 3.3, 3.4, 3.6, 3.7, 3.11, 3.12.

<sup>5</sup> Unter 3.1 sind nur THG-Emissionen der Eigen- und Lizenzmarken enthalten. Die Skalierung erfolgte anhand von Sekundärdaten, um unter anderem die Vollständigkeit des Handelsvolumens der Otto Group sicherzustellen.

<sup>6</sup> In der erstmaligen Berichterstattung im Geschäftsjahr 2024/25 haben wir uns für eine vereinfachte aggregierte Darstellungsweise des Teilziels entschieden. Seit dem Geschäftsjahr 2025/26 berichten wir getrennt nach Fremdmarken und Marktplatzpartnern. Details im Geschäftsbericht 2025/26 der Otto Group.

## Ökologische Kennzahlen (2/4)

Themenkomplex	Kennzahl	Scope <sup>6</sup>	Extern geprüft <sup>7,8</sup>	Einheit	2021	2022	2023	2024	2025	Ziel
Kreislaufwirtschaft und Ressourcennutzung	Wasserverbrauch für Standorte mit relevanter Größenordnung	CR-Strategie	nein	m <sup>3</sup>	282.254	266.538	260.685	285.989 <sup>9</sup>	285.695 <sup>10</sup>	
Kreislaufwirtschaft und Ressourcennutzung	Entsorgung von Elektroaltgeräten	CR-Strategie	nein	t	41.917	45.623	43.076	46.522	48.292	
Kreislaufwirtschaft und Ressourcennutzung	Verwendung von bevorzugten Textilfasern (Preferred Fibers), davon 100% nachhaltige Baumwolle <sup>11</sup> (Eigen- und Lizenzmarken, ab 2021)	CR-Strategie	Bis Ende 2023	%	53	55	59	66	n.a. <sup>12</sup>	Die CR-Strategie 2021 endet vorzeitig mit dem Ende des Geschäftsjahres 2024/25 aufgrund der Überführung in die Sustainability-Strategie.
Kreislaufwirtschaft und Ressourcennutzung	Verwendung von nachhaltigerem Katalogpapier	CR-Strategie	Bis Ende 2023	%	77	90	94	96	99	
Kreislaufwirtschaft und Ressourcennutzung	Verwendung von nachhaltigeren Verpackungen (ab 2021) <sup>13</sup>	CR-Strategie	Bis Ende 2023	%	71	78	94	98	98	
Kreislaufwirtschaft und Ressourcennutzung	Erzeugte Abfälle (einschließlich alter elektronischer Geräte) <sup>14</sup>	CR-Strategie	nein	t	146.683	134.499	119.888	111.974 <sup>15</sup>	112.093	

<sup>6</sup> Scope der erfassten Konzerngesellschaften. Details siehe [Anhang](#).

<sup>7</sup> Prüfung durch PwC nach „Limited Assurance“-Standard gemäß ISAE 3000.

<sup>8</sup> Aufgrund der Vorbereitung für die CSRD-Berichterstattung wurde im Geschäftsjahr 2025/26 ausschließlich das near-term Science-Based Target geprüft.

<sup>9</sup> Für Limango, Venus und die Crate and Barrel-Gruppe wurden Vorjahreswerte genutzt.

<sup>10</sup> Für Limango und die Crate and Barrel Gruppe wurden teilweise Hochrechnungen und Schätzungen (auf Basis vorhandener Werte aus den Vorjahren) genutzt.

<sup>11</sup> In unserem „Preferred Fibers“-Portfolio definieren wir Textilfasern, die im Vergleich zu konventionellen Fasern derselben Faserkategorie eine geringere Auswirkung auf die Umwelt haben,

zum Beispiel Cotton made in Africa-Baumwolle, recycelte und Bio-Baumwolle im Vergleich zu konventioneller Baumwolle, recycelte Kunstfasern und tierische Fasern, bei denen in besonderem Maße auf das Tierwohl geachtet wird.

<sup>12</sup> Die Kennzahl Textilfasern geht in dem Fokusthema „Bevorzugte Materialien“ der Sustainability-Strategie auf.

<sup>13</sup> Nachhaltige Verpackungen haben einen Recyclinganteil von mindestens 80%.

<sup>14</sup> Der Scope der erzeugten Abfälle wurde erweitert und Transportverpackungen und Sperrmüllmengen aller Standorte von Hermes Einrichtungs Service (HES) integriert. Die Anpassung erfolgte rückwirkend ab dem Jahr 2019.

<sup>15</sup> Ab 2024 ohne die Verpackungsmengen, die über duale Systeme entsorgt wurden.

## Ökologische Kennzahlen (3/4)

Themenkomplex	Kennzahl	Scope	Extern geprüft	Einheit	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	Ziel bis Ende 2035/36 für die relevantesten Sortimente Textilien, Möbel, Elektronik:
Bevorzugte Materialien	Anteil der bevorzugten Materialien an der Gesamttonnage der jeweiligen Materialgruppe	Sustainability-Strategie	nein	%	Die Kennzahlen der Sustainability-Strategie werden im Geschäftsjahr 2025/26 erstmalig erhoben.				45% Fasern 86% Holz	Ausschließlich bevorzugte Materialien (Fasern, Holz, Kunststoffe und Metalle).
Produkte mit erhöhtem Nachhaltigkeitsanspruch	Anteil der Produkte mit erhöhtem Nachhaltigkeitsanspruch an Umsatz	Sustainability-Strategie	nein	%	Die Kennzahlen der Sustainability-Strategie werden im Geschäftsjahr 2025/26 erstmalig erhoben.				10% Textilien 17% Möbel 12% Elektronik	Kontinuierliche Erhöhung des Anteils des Umsatzes mit Produkten mit erhöhtem Nachhaltigkeitsanspruch.
Zirkuläre Lösungen	Anteil des Angebotes von größtenteils zirkulären Lösungen	Sustainability-Strategie	nein	n.a.	Die Kennzahlen der Sustainability-Strategie werden im Geschäftsjahr 2025/26 erstmalig erhoben.				Qualitative Ziele auf Ebene der Otto Group. Die Otto Group arbeitet derzeit daran an Maßnahmen zu entwickeln.	Angebot von größtenteils zirkulären Lösungen (Wiederverwendung, Reparatur, Recycling) und kontinuierliche Erhöhung.
Öko-Design für Kreislauffähigkeit	Anteil der Produkte, die Öko-Design-Kriterien erfüllen	Sustainability-Strategie	nein	n.a.						Größtenteils Umstellung auf Produkte um, die Öko-Design-Kriterien erfüllen.

## Ökologische Kennzahlen (4/4)

Themenkomplex	Kennzahl	Scope	Extern geprüft	Einheit	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	Ziel
Kreislaufwirtschaft und Ressourcennutzung	Anteil Pflanzenfasern	Sustainability-Strategie	nein	%					41 %	Wir wollen bis Ende 2035/36 für die relevantesten Sortimente Textilien und Möbel ausschließlich bevorzugte Fasern einsetzen.
	Davon Anteil Baumwolle (Davon Anteil Bio; Davon CmiA-Baumwolle)									
Kreislaufwirtschaft und Ressourcennutzung	Anteil Synthetikfasern	Sustainability-Strategie	nein	%					46 %	Wir wollen bis Ende 2035/36 für die relevantesten Sortimente Textilien und Möbel ausschließlich bevorzugte Fasern einsetzen.
	Davon Anteil Polyester (Davon recycelt)									
Kreislaufwirtschaft und Ressourcennutzung	Anteil Cellulosefasern	Sustainability-Strategie	nein	%					8 %	Wir wollen bis Ende 2035/36 für die relevantesten Sortimente Textilien und Möbel ausschließlich bevorzugte Fasern einsetzen.
	Davon Anteil Viskose (Davon Anteil aus FSC oder PEFC zertifizierten Quellen)									
Kreislaufwirtschaft und Ressourcennutzung	Anteil Tierischer Materialien	Sustainability-Strategie	nein	%					4 %	Wir wollen bis Ende 2035/36 für die relevantesten Sortimente Textilien und Möbel ausschließlich bevorzugte Fasern einsetzen.
	Davon Anteil Wolle (Davon Anteil aus akzeptierten Tierwohlstandards)									

## Soziale Kennzahlen

Themenkomplex	Kennzahl	Scope	Extern geprüft	Einheit	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	Ziel
Angemessene Arbeitszeiten	Anteil trainierter relevanter Stakeholder	Sustainability-Strategie	nein	%	Die Kennzahlen der Sustainability-Strategie werden im Geschäftsjahr 2025/26 erstmalig erhoben.				9	Unser Ziel ist es, dass die Mehrheit der wichtigsten Stakeholder in den vorgelagerten Lieferketten bis zum Ende des Geschäftsjahres 2035/36 an Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen hat.
Sichere Arbeitsumgebung	Anteil trainierter relevanter Stakeholder	Sustainability-Strategie	nein	%	Die Kennzahlen der Sustainability-Strategie werden im Geschäftsjahr 2025/26 erstmalig erhoben.				18	
Kinderfreie Produktion	Anteil trainierter relevanter Stakeholder	Sustainability-Strategie	nein	#	Die Kennzahlen der Sustainability-Strategie werden im Geschäftsjahr 2025/26 erstmalig erhoben.				Wir arbeiten derzeit daran, Trainingsansätze für Weiterbildungsmaßnahmen zu entwickeln.	
Frei gewählte Beschäftigung	Anteil trainierter relevanter Stakeholder	Sustainability-Strategie	nein	#	Die Kennzahlen der Sustainability-Strategie werden im Geschäftsjahr 2025/26 erstmalig erhoben.					
Existenzsichernde Löhne	Anteil trainierter relevanter Stakeholder	Sustainability-Strategie	nein	#	Die Kennzahlen der Sustainability-Strategie werden im Geschäftsjahr 2025/26 erstmalig erhoben.					

## Governance-Kennzahlen

Themenkomplex	Kennzahl	Scope	Extern geprüft	Einheit	2021	2022	2023	2024	2025	Ziel
Eigene Belegschaft	Anzahl der Mitarbeiter*innen <sup>16</sup>	alle vollkonsolidierten Konzerngesellschaften	nein	#	42.705	41.186	38.462	36.304	34.831	
Unternehmensführung, Risikomanagement und interne Kontrolle	Frauenanteil im Aufsichtsrat	Aufsichtsrat der Otto Group	nein	%	25	25	25	25	25	25 (bis 2028)
Unternehmensführung, Risikomanagement und interne Kontrolle	Frauenanteil in der Geschäftsführung	Vorstand der Otto Group <sup>17</sup>	nein	%	17	17	17	17	40	33 <sup>18</sup> (bis 2028)
Unternehmensführung, Risikomanagement und interne Kontrolle	Frauenanteil in der Geschäftsführung (Ziel: Eine Frau je Geschäftsführung pro Konzerngesellschaft)	FüPoG <sup>19</sup>	nein	%	33	42	60	60	75	100 (bis Ende Geschäftsjahr 2029/30)
Unternehmensführung, Risikomanagement und interne Kontrolle	Frauenanteil in der ersten Führungsebene	FüPoG	nein	%	24	31	28	29	32	35-40 <sup>20</sup> (bis Ende Geschäftsjahr 2029/30)
Unternehmensführung, Risikomanagement und interne Kontrolle	Frauenanteil in der zweiten Führungsebene	FüPoG	nein	%	37	41	41	43	44	40-45 <sup>21</sup> (bis Ende Geschäftsjahr 2029/30)

<sup>16</sup> Die Angaben zu den Mitarbeiter\*innen beziehen sich auf das Geschäftsjahr, das jeweils am 1. März beginnt und am 28. Februar des Folgejahres endet.

<sup>17</sup> Geschäftsführung der Otto Verwaltungsgesellschaft mbH.

<sup>18</sup> Bis 2022 lag das Ziel für den Frauenanteil in der Geschäftsführung bei 30%.

<sup>19</sup> Konzerngesellschaften, die unter den Geltungsbereich des Führungspositionen-Gesetz fallen oder in der Regel mehr als 500 Mitarbeiter\*innen beschäftigen.

<sup>20</sup> Bis 2021 lag das Ziel für den Frauenanteil in der ersten Führungsebene bei 23%.

<sup>21</sup> Bis 2021 lag das Ziel für den Frauenanteil in der zweiten Führungsebene bei 33%.

## Anhang: Scope der CR-Strategie

### Scope „Sustainability-Strategie“ seit Geschäftsjahr 2025/26:

Die Sustainability-Strategie gilt für die Konzerngesellschaften, die den höchsten Einfluss in Bezug auf menschenrechtliche oder ökologische Themen entlang der gesamten Wertschöpfungskette aufweisen, darunter OTTO, die bonprix-Gruppe, die Witt-Gruppe, die Crate and Barrel-Gruppe und die Hermes Germany GmbH. Zusätzlich unterstützt die Otto International-Gruppe die Konzerngesellschaften bei der Zielerreichung, insbesondere im Bereich der Beschaffung innerhalb der vorgelagerten Lieferkette.

### Scope „CR-Strategie“ von 2021 – Ende 2024:

Alle Konzerngesellschaften, die in zwei aufeinanderfolgenden Jahren einen wesentlichen Beitrag zum Außenumsatz der Otto Group leisten. Dazu gehören folgende Konzerngesellschaften: Bonprix, Venus, OTTO, Witt (inkl. Heine), Sheego, Crate and Barrel, Baur-Gruppe, Freemans Grattan, Einzelgesellschaft Otto Austria Group, Limango, Frankonia, Eos Gruppe, Hermes Fulfilment, Hermes Einrichtungs Service (HES), Hermes Germany und Mytoys (Bis Ende 2023).